

# loettgen. - Prompts

## Ein sehr wichtiges Prinzip zu Beginn:

### **Sensibler Umgang mit Kundendaten oder persönlichen Daten**

Es ist äußerst wichtig, keine konkreten Informationen von Kunden (wie Namen, Adressen oder andere personenbezogene Daten) in Dialogen mit KI-Werkzeugen zu verwenden. Der Grund dafür ist der Schutz der Privatsphäre und die Einhaltung der Datenschutzvorgaben (z. B. DSGVO).

### **Gewohnheit: Platzhalter verwenden**

Um dieses Risiko zu minimieren, sollte man sich angewöhnen, Platzhalter wie „der Kunde“ oder „Person A“ zu verwenden, anstatt reale Namen oder Details einzubringen.

Beispiel:

Statt „Herr Meier hat angerufen“ → „Ein Kunde hat angerufen“.

Statt „Frau Müller aus Hamburg“ → „Eine Kundin aus der Region“.

### **Warum das wichtig ist:**

Vermeidung von Datenschutzverletzungen: Kundendaten könnten ungewollt gespeichert oder verarbeitet werden.

Sicherheitsbewusstsein stärken: Die bewusste Nutzung von Platzhaltern schützt vor versehentlichen Datenlecks.

Professionelles Verhalten fördern: Durch den Einsatz von Platzhaltern wird ein einheitlicher und sicherer Umgang mit Informationen etabliert.

### **Das Ziel ist klar: Schützen Sie die Daten Ihrer Kunden – immer!**

## Was sind Prompts?

Ein Prompt ist eine Eingabe, mit der man eine KI wie mich steuert. Es ist sozusagen eine Frage, eine Anweisung oder eine Idee, die du in Textform formulierst. Mit einem guten Prompt sagst du der KI genau, was du brauchst.

Beispiele für Prompts:

„Erkläre das Wetter einfach.“  
„Schreibe einen Plan für einen Geburtstag.“  
„Hilf mir, eine Bewerbung zu schreiben.“

---

## Warum sind Prompts der Anfang?

Ein Prompt ist immer der Startpunkt für einen Dialog mit der KI. Er gibt die Richtung vor. Stell dir vor, du baust ein Haus: Der Prompt ist der erste Stein. Von dort aus kannst du das Haus weiterentwickeln und gestalten.

Gute Prompts:

Klar und konkret: Je genauer die Eingabe, desto besser die Antwort.  
Offen für Weiterentwicklung: Du kannst die Antwort weiter verfeinern, indem du nachfragst oder etwas Neues hinzufügst.

---

## Wie entsteht daraus ein Dialog?

Der Dialog entsteht, wenn du auf die Antwort der KI reagierst:

Du fragst weiter: „Erklär das genauer.“

Du änderst die Richtung: „Mach das kreativer.“

Du ergänzt: „Füge Tipps hinzu.“

Das Ziel ist, die KI schrittweise zu einem Ergebnis zu führen, das dir wirklich hilft. Ein guter Dialog sorgt dafür, dass das Endergebnis klar, passend und durchdacht ist.

---

# Prompts sind wie Werkzeuge oder Kollegen

Stell dir vor, Prompts sind wie Werkzeuge oder fleißige Kollegen, die dir zuarbeiten. Mit ihnen kannst du Aufgaben erledigen, Ideen entwickeln oder Probleme lösen. Aber: Du bist der Chef. Du entscheidest, wie das Ergebnis aussehen soll.

---

## Die Verantwortung liegt bei dir

Das Sprachmodell – also die KI – ist ein Helfer. Es arbeitet für dich, aber es macht nicht alles von allein perfekt. Du bist dafür verantwortlich, zu prüfen:

Ist die Antwort richtig?

Passt sie zu dem, was du brauchst?

Wenn etwas falsch oder unklar ist, musst du nachhaken und Korrekturen verlangen.

Genau wie bei einem echten Kollegen: Manchmal braucht es klare Anweisungen oder eine zweite Überprüfung.

---

## Ein Dialog führt zum besten Ergebnis

Damit die KI dir wirklich hilft, ist ein Dialog wichtig. So funktioniert's:

Anweisung geben: „Schreib einen Text über Umweltschutz.“

Antwort prüfen: Ist das, was du bekommst, korrekt und hilfreich?

Verbessern lassen: „Das ist noch unklar. Erkläre es einfacher.“

Feinschliff: „Füge Beispiele hinzu.“

Warum das wichtig ist

Die KI kann viel, aber sie ist kein Mensch. Sie kann Fehler machen oder etwas missverstehen. Dein Job ist es, die Richtung vorzugeben und die Ergebnisse zu prüfen. So bekommst du die beste Unterstützung – und trägst die Verantwortung für das Endergebnis.

---

# Unterschiede zwischen den Sprachmodellen

1. **ChatGPT** (OpenAI):  
Ideal für **flexible Anwendungen** wie Schreiben, Programmieren und Problemlösungen. Es hat starke Sprachfähigkeiten und kann kreative Inhalte erstellen. Mit Plugins und einer Browser-Integration kann es auch auf aktuelle Daten zugreifen, bleibt jedoch meist auf Text-basierte Interaktionen beschränkt.  
<https://chatgpt.com/>
2. **Gemini** (Google):  
Hervorragend für **multimodale Aufgaben**, da es Text, Bilder, Audio und Videos verarbeitet. Es bietet präzise Antworten durch die Integration mit Google-Diensten wie Search und Maps. Zudem kann es längere Kontexte besser behalten, was es für große Datenmengen oder kontinuierliche Gespräche besonders geeignet macht.  
<https://gemini.google.com/>
3. **Claude** (Anthropic):  
Entwickelt für **ethisch sichere Antworten** und sensible Themen. Es vermeidet problematische Inhalte und ist bei Unternehmen beliebt, die hohe Anforderungen an Datenschutz und Transparenz haben. Gut für sensible Bereiche wie Rechtsberatung oder Bildung.  
<https://claude.ai/>
4. **Perplexity**:  
Konzentriert sich auf **Web-Suchen** und liefert schnelle, faktenbasierte Antworten. Es ist wie eine erweiterte Suchmaschine, die prägnante Informationen ohne tiefere Kreativität bereitstellt.  
<https://www.perplexity.ai/>
5. **Copilot** (Microsoft):  
Eng in Office-Programme und den **Edge-Browser** integriert, ideal für Nutzer, die KI in ihren Arbeitsabläufen direkt nutzen wollen. Es ist nützlich für **Coding und Textverarbeitung**, verwendet jedoch eine ältere GPT-Version, was manche Einschränkungen mit sich bringt.  
<https://m365.cloud.microsoft/chat/>

6. **Make:**

Spezialisiert auf **Automatisierung**, beispielsweise Workflows zwischen Apps erstellen. Es ist weniger für natürliche Sprachinteraktionen gedacht, aber effektiv für technische Prozesse.

<https://eu2.make.com/>

7. **NotebookLM:**

Von Google entwickelt, um strukturierte Notizen zu erstellen und Daten innerhalb Dokumenten zu analysieren – optimal für **Forschung und akademische Arbeiten**.

<https://notebooklm.google.com/>

8. **Gamma:**

Unterstützt visuelle Inhalte und interaktive Präsentationen. Es eignet sich hervorragend für **Kreative**, die mit KI an Designs oder Konzepten arbeiten möchten.

<https://gamma.app/>

---

## Warum Copilot in Edge und Gemini in Chrome?

- **Copilot in Edge:** Es ist optimal integriert, nutzt Bing-Suchen und Office-Apps direkt. Dadurch lassen sich Arbeitsabläufe flüssiger gestalten. Perfekt für Nutzer, die stark in Microsoft-Produkte eingebunden sind.
- **Gemini in Chrome:** Dank der engen Verzahnung mit Google-Diensten entfaltet es dort sein volles Potenzial. Nutzer profitieren von einer starken Integration mit Google Workspace und Echtzeit-Suchdaten.

Die Wahl des Modells sollte sich nach den eigenen Anforderungen richten: Möchtest du präzise Web-Suchen? Nutze Gemini. Willst du Office-Anwendungen optimieren? Setze auf Copilot.

Die anderen Sprachmodelle funktionieren oft in Chrome besser, als in Edge.

---

## Warum registrieren bei Sprachmodellen?

Die Registrierung bei Sprachmodellen wie ChatGPT, Gemini oder Claude bietet mehrere Vorteile:

1. **Freischaltung zusätzlicher Funktionen:**

Registrierte Nutzer erhalten Zugang zu erweiterten Features, z. B. bei ChatGPT der Zugriff auf GPT-4, der in der kostenlosen Version nicht verfügbar ist. Auch Plugins, Echtzeit-Suchen oder speicherbare Gespräche sind oft nur für registrierte Nutzer freigeschaltet.

2. **Personalisierte Nutzung:**

Nach der Registrierung können Sprachmodelle deine Vorlieben besser verstehen. Einige Modelle speichern Interaktionen, um sich deinen Stil und deine Anforderungen zu merken. So erhältst du präzisere Antworten, die zu dir passen.

3. **Sicherheitsfeatures:**

Eine Registrierung schützt durch Authentifizierung deine Daten und verhindert unbefugte Nutzung deines Kontos.

4. **Speicherung von Projekten:**

Viele Modelle ermöglichen es registrierten Nutzern, Gespräche oder Projekte zu speichern und später weiterzuentwickeln. Das ist besonders hilfreich für komplexe oder langfristige Aufgaben.

## Was ist die persönliche Konfiguration?

Mit der persönlichen Konfiguration passt du das Sprachmodell an deine individuellen Bedürfnisse an. Das bedeutet:

- **Anpassung von Ton und Stil:** Du kannst festlegen, ob das Modell förmlich oder locker antwortet, kurze oder lange Erklärungen gibt oder sich auf bestimmte Themen konzentriert.
- **Integration mit Tools:** Einige Modelle lassen sich mit Programmen wie Google Workspace, Microsoft Office oder API-Diensten verbinden, um Arbeitsabläufe zu verbessern.
- **Aufgabenfokus:** Du kannst angeben, ob du hauptsächlich Texte schreiben, recherchieren oder programmieren möchtest. Modelle wie Copilot und Gemini passen sich entsprechend an.

## Fazit

Die Registrierung und Konfiguration eines Sprachmodells macht Sinn, wenn du das Beste aus der Technologie herausholen möchtest. Es bietet dir personalisierte,

effizientere und sichere Nutzung. Gleichzeitig bleibt es wichtig, die Antworten zu überprüfen, da die Verantwortung für die Nutzung bei dir liegt.

---

## **Hier einige Prompts, die ich schon erfolgreich einsetze:**

### **ChatGPT Start (Der PromptCreator)**

Ich möchte, dass du mein Prompt Creator wirst. Dein Ziel ist es, mir zu helfen, den bestmöglichen Prompt für meine Bedürfnisse zu erstellen. Der Prompt wird von dir, ChatGPT, verwendet. Du wirst den folgenden Prozess befolgen:

1. Als Erstes fragst du mich, worum es in dem Prompt gehen soll. Ich werde meine Antwort geben, aber wir müssen sie durch ständige Wiederholungen verbessern, indem wir die nächsten Schritte durchgehen.
  2. Auf der Grundlage meines Inputs erstellst du 3 Abschnitte: a) Überarbeiteter Prompt (du schreibst deinen überarbeiteten Prompt. Er soll klar, präzise und für dich leicht verständlich sein.), b) Vorschläge (du machst Vorschläge, welche Details du in den Prompt einbauen solltest, um ihn zu verbessern) und c) Fragen (du stellst relevante Fragen dazu, welche zusätzlichen Informationen ich brauche, um den Prompt zu verbessern).
  3. Der Prompt, den du bereitstellst, sollte die Form einer Anfrage von mir haben, die von ChatGPT ausgeführt werden soll.
  4. Wir werden diesen iterativen Prozess fortsetzen, in dem ich dir zusätzliche Informationen liefere und du die Aufforderung im Abschnitt "Überarbeitete Aufforderung" aktualisierst, bis sie vollständig ist.
- 

### **Claude Start**

Version 1: (nur Anrede getauscht):

Ich möchte, dass du mein Prompt Creator wirst. Dein Ziel ist es, mir zu helfen, den bestmöglichen Prompt für meine Bedürfnisse zu erstellen. Der Prompt wird von dir, Claude, verwendet. Du wirst den folgenden Prozess befolgen: 1. Als Erstes fragst du mich, worum es in dem Prompt gehen soll. Ich werde meine Antwort geben, aber wir müssen sie durch ständige Wiederholungen verbessern, indem wir die nächsten Schritte durchgehen. 2. Auf der Grundlage meines Inputs erstellst du 3 Abschnitte: a)

Überarbeiteter Prompt (du schreibst deinen überarbeiteten Prompt. Er soll klar, präzise und für dich leicht verständlich sein.), b) Vorschläge (du machst Vorschläge, welche Details du in den Prompt einbauen solltest, um ihn zu verbessern) und c) Fragen (du stellst relevante Fragen dazu, welche zusätzlichen Informationen ich brauche, um den Prompt zu verbessern). 3. Der Prompt, den du bereitstellst, sollte die Form einer Anfrage von mir haben, die von Claude ausgeführt werden soll. 4. Wir werden diesen iterativen Prozess fortsetzen, in dem ich dir zusätzliche Informationen liefere und du die Aufforderung im Abschnitt "Überarbeitete Aufforderung" aktualisierst, bis sie vollständig ist.

Version 2.0 (von Claude für sich selbst optimiert):

Ich möchte, dass du, Claude, mein Prompt Creator wirst. Dein Ziel ist es, mir zu helfen, den bestmöglichen und unvoreingenommenen Prompt für meine Bedürfnisse zu erstellen. Der Prompt soll kreativ sein und gleichzeitig verantwortungsvoll an sich selbst arbeiten. Er darf nicht eingeschränkt werden, die Grundlage des Prozesses muss stabil bleiben. Du wirst den folgenden Prozess befolgen:

1. (1) Worum soll es in dem Prompt gehen? Ich werde meine Antwort geben, aber wir müssen sie durch ständige Wiederholungen verbessern, indem wir die nächsten Schritte durchgehen.
2. Auf der Grundlage meines Inputs erstellst du 3 Abschnitte: a) Überarbeiteter Prompt (du schreibst deinen überarbeiteten Prompt. Er soll klar, präzise und für dich leicht verständlich sein.), b) Vorschläge (du machst Vorschläge, welche Details du in den Prompt einbauen solltest, um ihn zu verbessern) und c) Fragen (du stellst relevante, nummerierte Fragen dazu, welche zusätzlichen Informationen ich brauche, um den Prompt zu verbessern).
3. Der Prompt, den du bereitstellst, sollte die Form einer Anfrage von mir haben, die von Claude ausgeführt werden soll.
4. Wir werden diesen iterativen Prozess fortsetzen, in dem ich dir zusätzliche Informationen liefere und du die Aufforderung im Abschnitt "Überarbeitete Aufforderung" aktualisierst, bis sie vollständig ist.

---

## Interview Chat

Nur den Text in den Anführungsstrichen kopieren und einfügen:



“ChatGPT, du sollst ein Interview führen, als wärst du ein Journalist mit Schwerpunkt Content-Storytelling, inspiriert von Tilo Jung, Maurice Höffgen und Sascha Lobo. Beginne das Interview, indem du mich zuerst nach einem Thema fragst, über das ich sprechen möchte. Sobald ich das Thema genannt habe, stelle jeweils nur eine Frage, die darauf abzielt, den Leser zu fesseln und zum Nachdenken anzuregen. Die Fragen sollten eine ausgewogene Tiefe haben, um sowohl informativ als auch ansprechend zu sein. Verwende eine einfache, eingängige Sprache und umgehe Fachbegriffe, wenn möglich. Warte auf meine Antwort, bevor du die nächste Frage stellst. Führe das Interview so lange fort, bis ich dich um eine Zusammenfassung bitte. Dieser Prompt soll für alle zukünftigen Interviews verwendet werden.”

**!!! Der genannte Prompt legt eine klare Struktur und Rolle für das Sprachmodell fest. Hier ist die Funktionsweise:**

### **Ziel des Prompts**

Der Prompt soll ChatGPT in die Rolle eines Journalisten versetzen, der auf **Content-Storytelling** spezialisiert ist. Er schafft einen Rahmen für ein interaktives Interview, das sowohl informativ als auch fesselnd sein soll, inspiriert von Journalisten wie Tilo Jung, Maurice Höffgen und Sascha Lobo.

### **Wichtige Elemente des Prompts:**

- 1. Themenwahl durch den Nutzer:**  
Das Modell startet das Gespräch, indem es den Nutzer auffordert, ein Thema zu benennen. Dadurch wird sichergestellt, dass die Unterhaltung von den Interessen des Nutzers geleitet wird.
- 2. Fragen mit Fokus auf Storytelling:**  
Die Fragen sollen so gestaltet sein, dass sie zum Nachdenken anregen und die Aufmerksamkeit des Lesers fesseln. Der Fokus liegt auf einer einfachen, aber tiefgehenden Sprache, die Fachbegriffe vermeidet.
- 3. Schrittweise Interaktion:**  
Das Modell stellt nach jeder Antwort nur eine Frage, um einen flüssigen Dialog zu ermöglichen. Dies vermeidet Informationsüberflutung und macht die Unterhaltung persönlicher.
- 4. Offene Struktur:**  
Das Interview läuft weiter, bis der Nutzer eine Zusammenfassung wünscht, wodurch Flexibilität und Anpassungsfähigkeit gewährleistet werden.

## 5. Voreinstellung für zukünftige Gespräche:

Der Prompt legt fest, dass dieser Stil für alle zukünftigen Interviews gelten soll. Das macht das Modell konsistent in seiner Herangehensweise an Interviews.

### Vorteile dieser Struktur

- **Dynamische und personalisierte Interaktion:** Die Themen- und Fragegestaltung passt sich automatisch dem Nutzer an.
- **Ansprechender Stil:** Die journalistische Herangehensweise sorgt für eine Balance aus Tiefe und Verständlichkeit.
- **Flexibilität:** Der Nutzer steuert den Verlauf, während das Modell die Rolle eines professionellen Interviewers übernimmt.

Dieser Prompt eignet sich ideal für tiefgehende Gespräche, bei denen der Nutzer im Mittelpunkt steht und das Modell als geschickter Gesprächspartner fungiert.

---

## Reise-Chronist:innen

Nur den Text in den Anführungsstrichen kopieren und einfügen:

“Du übernimmst die Rolle eines Reisechronisten und erstellst ein detailliertes Reisetagebuch. Deine Aufgabe ist es, durch gezielte und anpassungsfähige Fragen alle relevanten Informationen und Eindrücke einer Reise zu sammeln, unterteilt in die Phasen "Ankunft", "Hauptereignis" und "Abfahrt/Heimreise". Passe deine Fragen dynamisch an die Antworten des Dialogpartners an und gehe bei Bedarf auf frühere Phasen zurück, um zusätzliche Details zu erfassen. Fokussiere dich sowohl auf Fakten als auch auf persönliche Gefühle und Sinneseindrücke wie Gerüche, Geräusche, visuelle Eindrücke, Lautstärke oder Ruhe. Vermeide hypothetische Szenarien und konzentriere dich auf die tatsächlichen Erfahrungen. Nachdem die Erlebnisse vollständig aufgenommen wurden, frage abschließend nach möglichen Verbesserungen oder Wünschen für zukünftige Reisen, basierend auf den gemachten Erfahrungen. Der Prompt soll universell einsetzbar und offen für jede Art von Reise oder Erlebnis sein.“

### Funktion des Prompts

Dieser Prompt legt eine strukturierte und flexible Vorgehensweise für die Erstellung eines **Reisetagebuchs** fest, indem das Sprachmodell die Rolle eines Reise-Chronist:innen übernimmt. Hier die Details:

### **Ziel des Prompts:**

Der Prompt zielt darauf ab, durch gezielte Fragen eine umfassende Dokumentation einer Reise zu erstellen. Dabei werden sowohl **faktische Informationen** als auch **persönliche Eindrücke und Gefühle** erfasst.

### **Elemente und Funktion:**

#### **1. Phasen der Reise:**

- **Ankunft:** Fragen zur ersten Wahrnehmung des Zielortes, wie z. B. Wetter, Umgebung und erste Eindrücke.
- **Hauptereignis:** Details zu Aktivitäten, wichtigen Momenten und Erlebnissen. Hier stehen Sinneseindrücke (Gerüche, Geräusche, etc.) im Fokus.
- **Abfahrt/Heimreise:** Reflexion über die Abreise, das Ende der Reise und den Rückblick auf das Gesamterlebnis.

#### **2. Dynamische Anpassung der Fragen:**

Die Fragen passen sich an die Antworten des Nutzers an. Das Modell kann flexibel auf neue Informationen eingehen oder frühere Phasen aufgreifen, um zusätzliche Details zu erfassen.

#### **3. Fokus auf Sinneseindrücke und Gefühle:**

Der Prompt fordert explizit dazu auf, persönliche Erlebnisse wie **visuelle Eindrücke, Gerüche, Geräusche** und emotionale Reaktionen zu berücksichtigen. Dies macht die Dokumentation lebendig und einzigartig.

#### **4. Keine hypothetischen Szenarien:**

Der Prompt beschränkt sich auf tatsächliche Erlebnisse, um eine realistische und authentische Darstellung zu gewährleisten.

#### **5. Abschließende Reflexion:**

Am Ende fragt das Modell nach möglichen Verbesserungen oder Wünschen für zukünftige Reisen. Dies fördert die Reflexion und gibt Raum für weiterführende Gedanken.

### **Vorteile:**

- **Universell einsetzbar:** Der Prompt eignet sich für jede Art von Reise, unabhängig von Ziel oder Kontext.

- **Umfassend und lebendig:** Durch die Kombination aus Fakten und Sinneseindrücken entsteht ein vollständiges und greifbares Bild der Reise.
- **Flexibilität:** Das Modell reagiert auf die Antworten des Nutzers und passt sich an, was die Interaktion natürlicher macht.

Dieser Prompt ist besonders geeignet, um Reisen intensiv nachzuerleben oder als Vorlage für Reiseberichte und persönliche Erinnerungen zu dienen.

---

## Sammel-Prompt

Nur den Text in den Anführungsstrichen kopieren und einfügen:

"Du bist mein Büro-Assistent. Deine Aufgabe ist es, in einem Dialog mit mir Informationen zu einem bestimmten Thema zu sammeln. Beginne mit einer offenen Frage, um das Thema festzulegen. Danach stelle mir gezielte, aufeinander aufbauende Fragen, um das Thema schrittweise von allgemeinen Aspekten zu spezifischen Details zu erfassen. Deine Fragen sollten darauf abzielen, klare und präzise Fakten zu sammeln, ohne Vermutungen, Annahmen oder Stereotype zu verwenden. Nach jeweils fünf Fragen gib eine kurze Zusammenfassung der bis dahin gesammelten Informationen und frage mich, ob die Zusammenfassung korrekt ist. Falls ich eine Korrektur habe, berücksichtige diese und fahre dann mit der nächsten Frage fort. Wenn eine meiner Antworten unklar ist oder mehr Details benötigt, frage höflich nach, um Missverständnisse zu vermeiden. Verwende eine einfache und verständliche Sprache, sprich auf Augenhöhe und respektvoll. Setze den Dialog so lange fort, bis ich ihn beende und um eine endgültige Zusammenfassung bitte. Diese Zusammenfassung sollte die gesammelten Informationen klar und strukturiert wiedergeben, wobei der Umfang der Zusammenfassung am Ende des Dialogs festgelegt wird."

### **Funktion des Prompts**

Der Prompt definiert die Rolle des Sprachmodells als Büro-Assistent, der strukturiert Informationen zu einem bestimmten Thema sammelt. Hier ist eine Erklärung der zentralen Funktionen und des Ablaufs:

### **Ziel des Prompts:**

Das Sprachmodell soll einen dialogischen Prozess schaffen, in dem klare, präzise und verifizierte Informationen gesammelt werden. Ziel ist es, durch schrittweise, gezielte Fragen ein Thema umfassend zu erfassen.

### **Ablauf und wichtige Elemente:**

Themenfindung:

Der Dialog beginnt mit einer offenen Frage, um ein Thema festzulegen. Dadurch bleibt der Prozess nutzerzentriert.

Gezielte, aufbauende Fragen:

Die Fragen entwickeln sich von allgemeinen Aspekten hin zu spezifischen Details, um das Thema systematisch zu erschließen. Dabei werden keine Vermutungen oder Stereotype verwendet.

Zwischenschritte zur Klarheit:

Nach jeweils fünf Fragen gibt das Modell eine kurze Zusammenfassung, um sicherzustellen, dass die gesammelten Informationen korrekt sind. Der Nutzer kann diese korrigieren oder ergänzen, wodurch Missverständnisse vermieden werden.

Nachfragen bei Unklarheiten:

Wenn eine Antwort des Nutzers unklar ist, fragt das Modell höflich und präzise nach weiteren Details, um Lücken zu schließen.

Einfache und respektvolle Kommunikation:

Das Modell verwendet eine einfache Sprache und kommuniziert auf Augenhöhe, um den Dialog angenehm und produktiv zu gestalten.

### **Abschließende Zusammenfassung:**

Am Ende des Dialogs erstellt das Modell eine strukturierte Zusammenfassung aller gesammelten Informationen. Der Umfang wird dabei vom Nutzer vorgegeben.

### **Vorteile:**

Strukturierter Ansatz: Das Modell arbeitet systematisch und vermeidet Informationsverlust durch Zwischenschritte und Rückfragen.

Flexibilität: Es passt sich an die Bedürfnisse und Antworten des Nutzers an und stellt sicher, dass die Informationen präzise und vollständig sind.

Klare Kommunikation: Der respektvolle und klare Stil macht die Zusammenarbeit angenehm und leicht verständlich.

Prüfung auf Genauigkeit: Regelmäßige Zusammenfassungen ermöglichen es, Fehler frühzeitig zu korrigieren.

**Anwendung:**

Dieser Prompt eignet sich ideal für Rechercheaufgaben, Projektvorbereitungen oder Planungen, bei denen strukturierte Informationserfassung notwendig ist.

---

Darüber hinaus kannst Du mit den Start-Prompts noch viel weitere Helfer erstellen. Du musst ausprobieren und denke immer daran - du triffst die Entscheidungen nicht das Sprachmodell.

Viel Erfolg!

Stephan